

Brände verhüten



Keine offene Flamme;
Feuer, offene Zündquelle und Rauchen verboten

Verhalten im Brandfall

Ruhe bewahren



Brand melden

FEUERWEHR über Notruf **112** alarmieren

- **Wer** meldet?
- **Was** ist passiert?
- **Wo** ist etwas passiert?
- **Wie viele** Personen sind betroffen/verletzt?
- **Warten** auf Rückfragen!



In Sicherheit bringen

- Gefährdete Personen warnen
- Hilfsbedürftigen Personen helfen
- Türen schließen
- Gekennzeichneten Fluchtwegen folgen
- Auf Anweisungen achten



Löschversuch unternehmen

- Feuerlöscher benutzen
- Mittel und Geräte zur Brandbekämpfung benutzen (z.B. Löschdecke)



Erste Hilfe



Auffinden einer Person

Grundsätze

Ruhe bewahren
Unfallstelle sichern
Eigene Sicherheit beachten

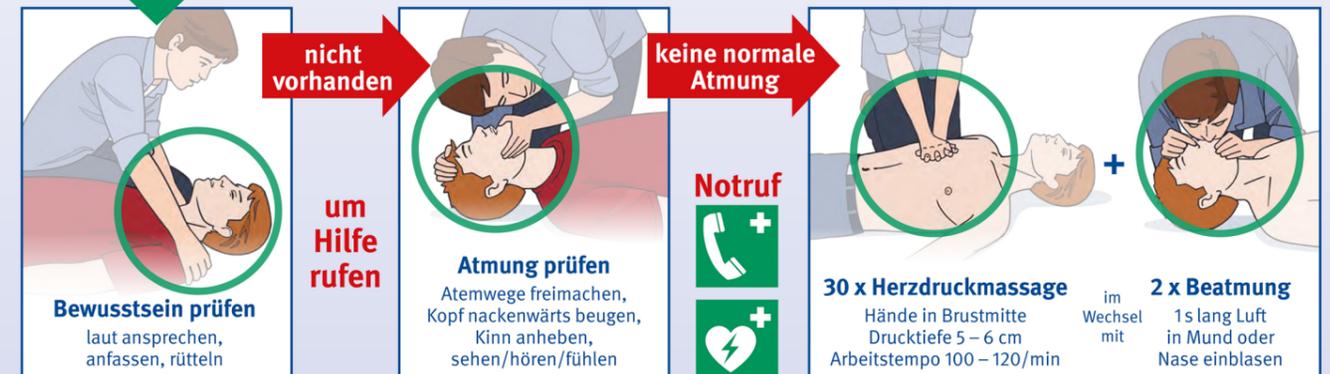


Person ggf. aus dem Gefahrenbereich retten

Notruf



Wo ist der Notfall?
Warten auf Fragen, zum Beispiel:
Was ist geschehen?
Wie viele Verletzte/Erkrankte?
Welche Verletzungen/Erkrankungen?



Wenn vorhanden AED* holen lassen

Rettungsleitstelle (Notruf): Leitstelle Darmstadt-Dieburg	112
Ersthelfer/Ersthelferin: Einsatzkräfte FF Modautal	
Betriebsanitäter/ Betriebsanitäterin: ---	
Erste-Hilfe-Material bei: Verbandkasten an der Wand und in den Verbandkästen in den Feuerwehrfahrzeugen	
Nächste erreichbare Ärzte/Ärztinnen: Dr. Thiele, Römerberg 22, Mo-Brandau, Tel.: 06254-1327 FA Ullsperger Schlosstraße 4, Mo-Ernsthofen, Tel.: 06167-9304-0	
Berufsgenossenschaftliche Durchgangsarzte/Durchgangsarztinnen: Klinikum Darmstadt, Zentrale Notaufnahme Tel.: 06151-107-0	
Nächstgelegenes Krankenhaus: Klinikum Darmstadt, Zentrale Notaufnahme Tel.: 06151-107-0	

Gesetzliche Unfallversicherung der Freiwilligen Feuerwehr

UKH
Unfallkasse Hessen

Für Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr trägt die Unfallkasse Hessen die ärztlichen Kosten bei Unfällen im Feuerwehrdienst.

UKH, Leonardo-da-Vinci-Alee 20, 60486 Frankfurt am Main, Tel.: 069-29972-440

* Sofern verfügbar – den Anweisungen des „Automatisierten Externen Defibrillators“ (AED) folgen.